

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde

Unsere Kirche

Informationen der Ev.-luth.
Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser



März - Mai 2022 Ausgabe Nr. 31



Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Inhaltsverzeichnis

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

r III

Ausblick und Termine Seite 05 - 20

Evangelische Jugend Seite 21 - 23

Gottesdienstplan Seite 24 - 25

Rückschau Seite 26 - 32

Junge Gemeinde Seite 37 - 41

Geburtstage / Freud und Leid Seite 42 - 45

Herausgeber: Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Kirchenkreis Holzminden-Bodenwerder

Redaktion: Boffzen: Niklas Püttcher, Lauenförde: Petra Reinken

Solling-Weser: Hilmar von Mansberg und Jürgen Schrader

Gestaltung: Www.kunstwerk-weserbergland.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen

Auflage: 3.100 Stück

Anschrift der Redaktion: Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Bahnhofstraße 3, 37697 Lauenförde

E-Mail: redaktion@trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de

Internet: www.kirchenamsolling.de oder

www.trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich grüße Sie zu Beginn der Passionszeit mit dem Spruch aus Johannes 16, 20:

Ihr werdet traurig sein, doch eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden!

Sie haben das sicher auch schon erlebt: Der große Zeiger der Uhr springt unbarmherzig weiter, und der Abschied rückt immer näher. Tapfer versuchen wir, die Tränen zu unterdrücken, aber es gelingt nicht. Eine letzte Umarmung, ein letzter Blick. Und dann geht's los. Es muss - der Zug wartet nicht und der Flieger startet auch ohne uns. Und mühsam mit den Tränen kämpfend bringen wir vielleicht noch ein kleines Lächeln zustande. Abschied nehmen fällt oft schwer und tut weh.

Jeder Abschied macht traurig - besonders dann, wenn es ein endgültiger Abschied ist, ohne die Möglichkeit des Wiedersehens. So endgültig wie etwa der Tod eines geliebten Menschen.

Und was uns auf dem Bahnhof

oder Flughafen vielleicht noch gelingt, ist uns am Grab dann unmöglich: unter Tränen zu lächeln, in aller Trauer und in al-



lem Abschiedsschmerz noch Freude zu empfinden.

Wir schieben den Gedanken an die Trennung, an den Tod weg. Wir wollen uns nicht damit auseinandersetzen. Der Gedanke daran macht uns Angst.

Der Tod beendet alle unsere Beziehungen, er trennt uns voneinander, endgültig. Und darum macht er uns traurig und der Abschied tut so unendlich weh.

Jesus setzt dem etwas entgegen. Er will gerade angesichts des Todes Mut und Hoffnung machen. Darum betont er: "Ja, ihr werdet traurig sein, ja es wird euch weh tun, ihr werdet sogar verspottet werden, aber das ist nicht alles. Es kommt noch etwas, es geht weiter: Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden - in die unbeschreibliche Freude darüber, dass ich den Tod besiegt habe."

Das ist dann Ostern.



Was an Ostern geschehen ist, stellt alles auf den Kopf und macht Unmögliches möglich.

Aber vor Ostern steht Karfreitag sein Leiden und Sterben am Kreuz. Auch Menschen, die an Jesus Christus glauben, ist ja nicht verheißen, dass sie immer mit einem Lächeln durchs Leben gehen. Zu unserem Leben gehören immer auch Trauer und Schmerz. Leben heißt immer beides:

Freude und Leid, weinen und lachen, klagen und loben.

Diese Freude lässt sich nicht befehlen. Sie hat aber einen guten Grund. Dieser Grund heißt Jesus Christus. Was er für uns getan hat, wie er sich um uns kümmert, wie er uns liebt und welche Hoffnung er uns gibt, das ist die Ursache aller unserer Freude - auch mitten in der Trauer und beim Abschied.

Dass wir uns jetzt nicht verkehrt verstehen: Trauer soll nicht verschwiegen und unterdrückt werden. Aber ich brauche mich nicht mehr von ihr beherrschen zu lassen.

Jesus bestreitet ja nicht, dass wir immer wieder Grund zur Trauer haben. Aber wir müssen nicht mehr für alle Zeit in ihr versinken.

Wir haben einen Glauben und eine Hoffnung, die über Tod und Grab hinaus Geltung hat.

Unterm Kreuz, also vor Ostern konnten die Jünger das nicht verstehen, weil es gegen jede Logik und Erfahrung geht. Erst am Ostermorgen, da geht ihnen auf einmal ein Licht auf und sie verstehen plötzlich, was er gemeint hat.

Eben waren sie noch voller Angst, waren traurig, weil sie nicht wussten, wie es weitergehen soll. Dann aber kommen die Frauen und berichten, was sie am leeren Grab erlebt haben: "Jesus lebt! Was er versprochen hat, ist wahr geworden. Freut Euch! Ihr habt allen Grund dazu."

Und plötzlich werden aus den Tränen der Trauer Freudentränen. Denn Ostern beendet die Passionszeit.

Freut euch und jubelt - warum? Na, weil Jesus auferstanden ist und lebt!

Dieser Ruf gilt uns allen, gerade auch mitten in unserem Alltag, der oft so trostlos und traurig ist. Und wo uns oft mehr zum Weinen als zum Lachen ist.

Denn der, der die Traurigkeit der Jünger damals am Ostermorgen verwandelte, der ist derselbe bis in alle Ewigkeit. Er ist es, Jesus Christus, der unsere Traurigkeit und unseren Schmerz verwandeln kann.

"Freut euch!" und gebt sie weiter diese Freude.

Lasst Euch anstecken und steckt andere an mit der Freude - warum? Na, weil Jesus auferstanden ist und lebt!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gesegnete Passions- und Osterzeit.

Ihr Christof v. Butler, Pastor

Passionskrippen in Lauenförde und Boffzen



Auch in diesem Jahr wird es ab Anfang März im Fenster des Gemeindehauses in Lauenförde eine Passionskrippe geben. Sie beinhaltet jedoch nicht nur die Ostergeschichte, sondern beginnt bereits mit der Geburt Jesu und seiner Beschneidung als Jude und führt dann über die Taufe und seine göttlichen Wunder zur Passionszeit. Hier kann man ab Palmsonntag und dem Einzug Jesu nach Jerusalem

alle Einzelheiten vom letzten Abendmahl mit den Jüngern, seiner Gefangennahme, der Verurteilung durch Pontius Pilatus bis hin zur Kreuzigung und Auferstehung nachvollziehen. So ist es auch gerade mit Kindern einfach, die biblische Geschichte zu erfahren. Schilder weisen den Weg.

Auch in Boffzen wird wieder eine Passionskrippe aufgebaut sein, die von Herrn Rüther im letzten Jahr in Kleinarbeit gebastelt wurde und im Schaufenster an der Dorfstraße ausgestellt war. Fotos: Petra Reinken





Mit Fasten ins neue Jahr starten

Es ist schon seltsam, ich schreibe diesen Artikel und habe dabei meinen Artikel vom letzten Jahr als Vorlage zur Verfügung. Eigentlich müsste ich gar nichts ändern, weil sich nicht viel geändert hat. Corona beschäftigt uns immer noch und keiner weiß, wie die Situation im März 2022 sein wird.

Beim letzten Mal haben wir uns als Fastengruppe virtuell jeden Abend mittels Zoom-Konferenz treffen können. Das hat gut geklappt, wenn auch jeder seinen Tee selber kochen musste und bei einer Videokonferenz unheimlich viel Disziplin beim Reden gefordert wird, damit es nicht durcheinandergeht. Aber es funktioniert!

Unterstützung bekomme ich wieder von unseren fastenerprobten Ärzten Dr. Arnold und Dr. Linzner.

Die Fastenwoche startet mit dem ersten Treffen am Samstag den 5. März um 19:00 Uhr entweder im Atelier am Bach oder virtuell per Zoom und endet am 12. März um 18:00 Uhr mit unserem letzten "Treffen". Diejenigen, die nicht zum ersten Mal fasten, werden wissen, dass gewisse Vorbereitungen getroffen werden müssen, bevor die Woche beginnen kann. Das Abführen muss vorbereitet werden, der Terminkalender sollte leer sein, schöne Tees und Säfte werden bereitstehen. Für Fragen stehe ich wieder gerne zur Verfügung. Ich schaue voller Vorfreude und Optimismus auf die kommende gemeinsame Zeit der Besinnung.



Anmeldungen bitte an heidi.heiser@t-online.de oder an Tel.-Nr. 015750333131

Falls wegen Corona die Treffen wieder digital ablaufen müssen, wäre es sehr wichtig, dass ich von den Teilnehmer/innen eine E-Mail-Adresse oder Mobilnummer bekomme. Deshalb die Bitte auch an die "Wiederholungstäter/innen": Bitte anmelden, wer es nicht schon getan hat.

Heidi Heiser/ Foto: epd/Andrea Enderlein

Social Media meets Trinitatis

Facebook und Instagram sind in den sozialen Netzwerken nicht mehr wegzudenken. Und will man up to date sein, spielt man dort mit. Auch die Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser verschließt sich nicht diesem Trend. Will man schnell Nachrichten und wichtige Botschaften verbreiten, sind diese Kanäle genau richtig. Apropos "Botschaften", hätten die Jünger Jesu damals schon Internet gehabt, glauben Sie es, auch sie hätten das schnelle Medium genutzt, um die frohen Botschaften unseres Herrn und Schöpfers zu verbreiten. Schauen sie doch mal bei Facebook und Instagram vorbei – zu alt oder zu jung ist man nie für frohe Botschaften.

Auch die Homepage der Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde ist grundlegend überarbeitet worden und erstrahlt in neuem Licht.



Homepage: www.trinitatis-gesamtkirchengemeinde.de

Facebook: @TrinitatisSollingWeser
Instagram: trinitatis_sollingweser

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen.

Gottesdienst mit Tischabendmahl in Boffzen

Am Gründonnerstag ist in Boffzen eine Andacht mit Tischabendmahl geplant. Sofern die Regeln der Pandemie es zulassen, ist wieder im Gemeindesaal eine Andacht mit Brot und Wein mit Pastor Christof von Butler und anschließendem gemeinsamen Essen vorgesehen. Anmeldungen dafür sind erforderlich und können telefonisch oder per E-Mail:

KG.Erloeserkirche.boffzen@evlka.de erfolgen.

Bitte denken Sie dann an Ihren Impfnachweis oder einen aktuellen Corona-Test. Sollte diese Form des Gottesdienstes nicht möglich sein, findet die Andacht in der Kirche statt.

Familiengottesdienst am Ostermontag

Auch in diesem Jahr findet in Meinbrexen am Ostermontag um 11 Uhr ein Familiengottesdienst statt.

Lektorin Katharina Bähre und das Kindergottesdienst-Team freuen sich über Euer Kommen.

Himmelfahrtsgottesdienst an der Himmelsleiter in Boffzen

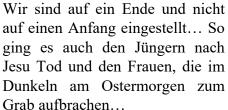
Auch in diesem Jahr feiern wir wieder unseren Himmelfahrtsgottesdienst open Air am 26. Mai um 11:00 Uhr an der Himmelsleiter in Boffzen, am Kreuz. Dazu laden wir herzlich ein. Für Wanderfreunde



bieten wir eine ca. 4 km-lange Pilgerwanderung dahin an. Start ist um 9:00 Uhr an der Christuskirche in Fürstenberg. Über die Kirschenallee und den Wasserleitungsweg pilgern wir nach Rottmünde, queren die Rottmündetalstraße, gehen Richtung Kantenschneise und haben dann unser Ziel mit herrlichem Blick auf das Wesertal vor Augen.

Die Osternacht

Noch ist nicht Ostern... Noch umgibt uns die Nacht, Dunkelheit und Dämmerung... Vielleicht spüren wir in uns eine Traurigkeit, Hoffnungslosigkeit und sind erwartungslos...



Diese Nacht, Dunkelheit und Dämmerung wollen wir gemeinsam hinter uns lassen. Gemeinsam holen wir die Tradition der Osternacht und das Licht in uns zurück. Gerne laden Pastor Christof von





Butler und Team zur Osternacht am 16.04.2022 um 22 Uhr in die Christuskirche in Fürstenberg ein. Wir feiern gemeinsam Abendmahl und entzünden das Osterlicht. Nach dem Gottesdienst, um ca. 23 Uhr, können Sie gerne vor der Kirche an der Feuerschale bei Wein und Eiern verweilen und den Zauber der Osternacht weitererleben. Damit wir den Gottesdienst in Coronazeiten sicherer feiern können.

werden wir das Schutzkonzept entsprechend anpassen und bitten vorgängig um eine Anmeldung über Homepage, Pfarrbüros und Kirchenvor-

stände.

Foto: A. Meyer, Grafik: Pfeffer

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Ausblick und Termine

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Ausblick und Termine

바

Kindergottesdienst Meinbrexen

Ein schöner Lichtblick in einer anstrengenden Zeit. So haben wir die Proben und das Krippenspiel empfunden, welches am Heiligabend beim Open-Air-Gottesdienst aufgeführt wurde.

Wir möchten uns bei allen Helfern bedanken, die uns durch das Aufbauen einer Bühne, Bereitstellung von Mikrofonen u. a. unterstützt haben.

Kindergottesdienst-Termine:

4. März um: 15:30 Uhr

1. April um 15:30 Uhr: Vorbereitung für den Familiengottesdienst. Am 18 April (Ostermontag) findet ein Familiengottesdienst statt (s. Seite 8).

6. Mai um 15:30 Uhr

Euer

KiGo-Team



Anmeldung zum Konfirmandenunterricht (Jahrgang 2022-2023)

Liebe Jugendliche, liebe Eltern, für die Jugendlichen, die jetzt in der siebten Klasse sind, wird an den Dienstagen,

10. Mai 2022 in Boffzen und 17. Mai 2022 in Lauenförde der jeweilige Konfirmandenunterricht starten, sofern sie daran teilnehmen möchten.

Wir laden alle Eltern der potenziellen neuen Konfirmanden/innen aus Lauenförde, Derental und Meinbrexen zu einem Elternabend ein:

Am Dienstag, 22. März 2022, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Lauenförde, Bahnhofstraße 3

Für die Eltern aus Boffzen und Fürstenberg:

Am Dienstag, 29. März 2022, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in Boffzen, Bachstraße 17

Es wäre gut, wenn je Familie entweder maximal beide Elternteile oder ein Elternteil plus Konfirmand/Konfirmandin an diesen Elternabenden teilnehmen würden. Bitte bringen Sie zum Elternabend das Familienstammbuch bzw. eine Geburtsurkunde mit, aus der Taufdatum und Taufort (sofern der Jugendliche schon getauft ist) ersichtlich wird. Neben der Anmeldung informieren wir über den Ablauf der Konfirmandenzeit.



Wir möchten gerne die neuen Konfirmanden in den jeweiligen Vorstellungsgottesdiensten der derzeitigen Konfirmanden persönlich vorstellen und laden herzlich dazu ein.

Diese Vorstellungsgottesdienste sind am Samstag, 02. April 2022 um 18 Uhr in Boffzen und Sonntag, 03. April 2022 um 18 Uhr in Lauenförde.





08. Mai um 09:30 Uhr der Christus-Kirche in Fürstenberg

Mathilda Lengfeld Miguel Röttger, Neele Schoppe,

08. Mai um 11:15 Uhr in der Erlöser-Kirche in Boffzen

Svenja Beenders
Linus Böker,
Max Böwer,
Henry Felsberg,
Eric Gast,
Justus Hille,
Pascal Hoff,
Zoe Kalenberg,
Enrico Kleine,
Liv-Malin Lohnert,
Fiona Pohl,
Leonie Schulz,
Finn Stammer,

Der Vorstellungsgottesdienst für <u>Fürstenberg und Boffzen</u> ist am **Samstag, 02.04.2022 um 18:00 Uhr in der Erlöserkirche in Boffzen.** Der Beichtgottesdienst mit Abendmahl findet am **Samstag, 07. Mai um 18:00 Uhr in der Erlöserkirche in Boffzen statt.**

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Ausblick und Termine



15. Mai um 09:30 Uhr der St. Markus-Kirche in Lauenförde

Sam Duhme, Emily Ebeling, Silas Meyer, Antonia Schäfer, Melvin Schreck. Joshua Schütt, Jasper Mathis Sprock, Diana Stuckert, Leander Taenzer,

15. Mai um 11:15 Uhr in der St. Markus-Kirche in Derental

Hannah Beckmann, Justin Feller, Matti Teiwes,

Der Vorstellungsgottesdienst für <u>Lauenförde und Derental</u> ist am **Sonntag, 03.04.2022 um 18:00 Uhr in der St. Markus-Kirche in Lauenförde.** Der Beichtgottesdienst mit Abendmahl findet am **Samstag, 14. Mai um 18:00 Uhr in der St. Markus-Kirche in Lauenförde statt.**

Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannes 8.12...

Ausblick und Termine

Friedhof Lauenförde

Der Orts-KV in Lauenförde hat große Pläne mit dem Friedhof. Wie nun schon mehrfach diskutiert und hier auch bekannt, ist der Friedhof, durch den seit Jahren anhaltenden Trend der Urnenbestattungen, zu groß geworden. Nur noch selten gibt es Erdbestattungen. Der Friedhof in Lauenförde hat ca. 10.000 qm und benötigt bei der Altersstruktur der Gemeinde

sind überflüssig geworden. Die Entfernung der Wege und die Entsorgung des anfallenden Bauaushubs sowie das Pflastern der übrigen Wege sprengt die üblichen finanziellen Möglichkeiten des Friedhofs. So hat die Kirchengemeinde Lauenförde eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde Lauenförde beantragt. Diese ist mit großer Unterstützung besonders von SPD und Grünen im Gemeinderat in Höhe von 10.000 €



nach Berechnungen einer Friedhofs-Landschaftsgärtnerin nur ca. 3.500 qm. Um die großen Flächen, die zunehmend nur noch Rasen haben, gut pflegen zu können, muss auch das Wegenetz auf dem Friedhof verändert werden. Zu viele ungenutzte und ungepflegte Wege

bewilligt worden. Auch die katholische Gemeinde hat eine Finanzspritze in Aussicht gestellt. So wird durch dieses Projekt in Lauenförde langfristig ein kleiner Park entstehen, der nahtlos in den Friedhof übergeht, zum Nutzen aller Bürger des Ortes.

Um die gesamte Finanzierung zu gewährleisten, sind jedoch auch Spenden erwünscht und nötig. Falls Sie uns unterstützen wollen. können Sie unter dem Hinweis "Friedhof Lauenförde" auf das Spendenkonto der Gesamtkirchen-

gemeinde, IBAN DE35 5206 0410 0000 0061 65, Geldinstitut: Evangelische Bank, Kontoinhaber: Kirchenamt Hameln-Holzminden, ihre Spende einzahlen.

Foto: Petra Reinken

Nachruf

"Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln."

Die Erlöserkirchengemeinde Boffzen trauert um ihren ehemaligen Kirchenvorsteher

Hermann Hesse

Er starb am 09. November 2021 im Alter von 94 Jahren.

Hermann Hesse war über viele Jahre Kirchenvorsteher, hat als Küstervertretung und als Aushilfe auf dem Friedhof ausgeholfen und war Kassenwart des Kindergarten-Fördervereins. An vielen Stellen war er in der Kirchengemeinde immer da, wenn jemand gebraucht wurde, zuverlässig, zupackend und pragmatisch. Seine ansteckende Lebendigkeit und Lebensfreude wird uns in guter Erinnerung bleiben. Wir danken ihm für seinen Dienst und seine Treue.

Der Kirchenvorstand der Erlöserkirchengemeinde Boffzen



Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Ausblick und Termine



Gemeinsam stark!

Gemeinsam glauben. Solidarisch leben. Zwei Probleme sind damit verbunden: Die Lasten gleichmäßig verteilen. Es steht weniger Geld als bisher zur Miteinander feiern. Und Verfügung und die Situation des Heyen miteinander hoffen. Und Fachkräftemangels betrifft miteinander darum beten. auch kirchliche Berufe. Hehlen dass Gottes Geist Zum Hohe-Brökeln Bodenwerder besonderen Dielmissen uns immer Kirchbrak Region NORD wieder bewegt Charme aber Ottenstein **Region OST** Pegestorf und segnet. Das auch zur Eschershausen wollen wir als Vahlbruch Brevörde Kirchenkreis Amelungsborn Grave Vorwohle Stadtoldendorf Holzmindenbesonderen Deensen-Arholzen Herausforderung Bodenwerder. Wangelnstedt Bevern St. Michaelis gehört es in Luther unserem Kirchenkreis. Nun stehen wir Heinade St. Pauli St. Thomas - wie alle Kirchenkreise in der dass wir so viele zum Teil Hannoverschen Landeskirche sehr kleine Gemeinden mit Region SÜD - vor einer großen und eigenen Kirchen, mit eigenen herausfordernden Aufgabe. Zentren haben. Silberborn b Neuhaus i. S. Die Kirchenkreissynode, Boffzen Neben der Besetzung von Pfarrstellen sollen auch der das "Parlament" unseres Fürstenberg Kirchenkreises muss Kirchenkreisjugenddienst, das Derental Diakonische Werk, die Kirchenmusik einen neuen Meinbrexen Stellenrahmenplan so ausgestattet werden, dass das für die Jahre kirchliche Leben in seiner Vielfalt Lauenförde 2023-2028 weiter möglich ist. verabschieden.

Ein Ausschuss des Kirchenkreises arbeitet seit zwei Jahren intensiv daran, Rahmenbedingungen vorzudenken, die das ermöglichen sollen. So ist daraus die Neuordnung unseres Kirchenkreises in drei Regionen erwachsen.

Über die pastorale Arbeit in diesen Regionen wurde intensiv nachgedacht. Die Regionen sind etwa gleich groß und sollen im nächsten Stellenplanungszeitraum mit jeweils vier Pfarrstellen und einer Diakonenstelle ausgestattet werden. Weiter wird zu überlegen sein, wie etwa die Kirchenmusik in der Zusammenarbeit gut aufgestellt werden kann.

Wir hören von Berufsanfängern, dass sie gerne im Team arbeiten möchten. Wo das möglich ist, steigert es die Attraktivität von Pfarrstellen, das zeigt die Bewerbungslage in der Landeskirche. Darum soll eine Zusammenarbeit und Teambildung in den Regionen vorangebracht werden und dadurch trotz Stelleneinsparungen

eine vielfältige kirchliche Arbeit geschehen.

Wenn die Hauptamtlichen im Team arbeiten werden, ist es wichtig, dass auch die Gemeinden eine regionale Zusammenarbeit in den Blick nehmen. Dazu werden zur Zeit zwischen den Kirchenvorständen Gespräche geführt. Etliche Gemeinden haben beschlossen, ein verbundenes Pfarramt in der Region zu bilden, andere sind darüber noch im Gespräch. In jedem Fall geht es darum, gemeinsam stärker zu sein.

Die Eigenständigkeit der Gemeinden bleibt erhalten. Gleichzeitig profitieren sie davon, dass die Hauptamtlichen verstärkt zusammenarbeiten und die jeweiligen Gaben einbringen.

Das Ziel

Das Eigene achten und pflegen und zugleich den Blick über den Tellerrand richten, um den gemeinsamen Weg in die Zukunft mitzugestalten.

Superintendentin Christiane Nadjé-Wirth



Ev.-luth. Kirchenkreis
Holzminden-Bodenwerder





Am Freitag, den 4. März 2022 um 18:00 Uhr in der Erlöserkirche Boffzen feiern wir mit Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus England. Wales und

Nordirland. Unter dem Motto "Zukunftsplan: Hoffnung" laden wir Sie herzlich dazu ein, den Alltag und das Leben von Frauen aus den drei Ländern kennenzulernen, gemeinsam zu singen und zu beten – gemeinsam Gottesdienst zu feiern.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Gemeindenachmittage in Lauenförde

Aufgrund der Einschränkungen durch die pandemische Situation fallen die Gemeindenachmittage zunächst noch aus. Wenn es die Infektionslage zulässt, werden die nächsten Termine und Themen über den Schaukasten und die örtliche Presse mitgeteilt.



Einladung zum Gottesdienst mit Taufe am Meinbrexer See

Am 6. Juni (Pfingstmontag) sind Sie herzlich eingeladen zu unserem Open-Air-Taufgottesdienst mit Pastor Christof von Butler am Meinbrexer See. Beginn um 11:00 Uhr. Bitte bringen Sie sich eine Sitzgelegenheit mit, da wir nur begrenzt Sitzgelegenheiten anbieten können. Parkplätze stehen hinreichend zur Verfügung. Alle Gottesdienstbesucher, nicht nur die Tauffamilien, sind herzlich zu diesem beson-



deren Gottesdienst eingeladen. Wir laden ein zum Taufen und die Gemeinde ist eingeladen, Tauferinnerung zu feiern.

Es gelten die an dem Tag aktuellen Corona-Regeln. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Meinbrexer Kirche statt. Foto: Jürgen Schrader

Stellenanzeige: Gärtner gesucht



Für Grünarbeiten (Heckenschnitt, Rasenmähen) in unserer Gesamt-kirchengemeinde Solling-Weser suchen wir ab dem 15.03.2022 einen Gärtner (m/w/d) oder Arbeiter (m/w/d) für 10 Stunden wöchentlich in Festanstellung. Die Einsatzorte sind bevorzugt die Friedhöfe Lauenförde und Meinbrexen und die Grünarbeiten um die Kirchen und Gemeindehäuser in Fürstenberg und Lauenförde. Gelegentli-

che Unterstützung der Friedhofsgärtner in Lauenförde und Boffzen ist ebenfalls eingeplant. Mehrarbeit aus dem Sommer (März bis Oktober) wird im Winter (November bis Februar) ausgeglichen. Langfristig ist eine Erhöhung der Stundenzahl möglich.

Aussagekräftige Bewerbungen erbitten wir an Beate Meyer, Vorsitzende der Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser, Bahnhofstraße 3, 37697 Lauenförde oder online an beate.meyer2@evlka.de

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Evangelische Jugend

Die Vielfalt der Kirchenmusik neu erleben

Im Frühjahr dieses Jahres feiert ein neues Musikfestival in Niedersachsen Premiere: die WESER-FESTSPIELE. **Vom 14. Mai bis zum 6. Juni 2022** sind rund 100 kirchenmusikalische Veranstaltungen zwischen Hann. Münden und Bremerhaven geplant:

Konzerte und Musikgottesdienste, Mitmachformate, musikalische Radtouren, Klanginstallationen und Inszenierungen, die Kirchenmusik in den Dialog bringen mit Theater, Literatur, Licht- und Medienkunst.

Die WESERFESTSPIELE sind ein Gemeinschaftsprojekt der Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Sie laden zu besonderen Musikerlebnissen ein – in Kirchen und

Klöster, im Grünen und am Wasser.

Alle Informationen
zum Programm
und eventuellen
pandemiebedingten Anpassungen
gibt es unter www
.weserfestspiele.de
Die WESER-



FESTSPIELE werden veranstaltet von der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und gefördert von der Klosterkammer Hannover und der Niedersächsischen Sparkassenstiftung gemeinsam mit den Sparkassen Rotenburg Osterholz, Verden, Nienburg, Schaumburg, Einbeck, Hameln-Weserbergland, Göttingen und der Braunschweigischen Sparkassenstiftung sowie der Stiftung Niedersachen, der Hanns-Lilje-Stiftung und der Heinrich-Dammann-Stiftung.





Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser **Evangelische Jugend**



Jahresprogramm 2022

Auch in diesem Jahr gibt es eine Vielzahl von Angeboten für Jugendliche und junge Erwachsene, die unvergesslichen Erfahrungen ermöglichen.

Unser Programmheft ist bei der

Evangelischen Jugend, in den Pfarrämtern

oder im Internet unter www.evjuhobo de erhältlich

Zu unseren Angeboten gehören Seminare, Workshops, Zeltlager, Sommermaßnahmen, Jugendgottesdienste und vieles, vieles mehr.

Schaut einfach mal vorbei! www.evju-hobo.de

Jugendfreizeit in Spanien vom 16. bis 29. Juli 2022

In der Zeit vom 16. bis zum 29. Juli 2022 geht es ab nach Spanien in die Nähe der Megacity Barcelona. Der Ort heißt

(El Pinar) gehörenden Gärten sind ideal für unbeschwerte und abwechslungsreiche Ferien.

Zwei Wochen voll mit Spiel, Spaß und vielen Erlebnissen stehen uns

bevor. Euch erwartet ein vielfältiges Programm mit zahlreichen Ausflügen, Bastel- und Kreativangeboten, Mitmach-Aktionen und noch vieles mehr. Seid dabei und erlebt eine Zeit voller Action und Entspannung, Zeit für Besinnliches und einmalige Erleb-

nisse in Spanien mit Ausflügen an den Strand, zu Liveacts und natürlich nach Barcelona.

Beim Freizeitvortreffen am Sonntag, 12. Juni 2022 lernt ihr die Teamer und die anderen Teilnehmer kennen. Außerdem erfahrt ihr mehr über das geplante Programm, die Umgebung und was ihr sonst noch wissen müsst!

Wenn ihr schon mal einen Eindruck von so einer Freizeit nach

Spanien haben möchtet, schaut einfach mal in unsere Fotosammlung auf www.evju-hobo.de unter "Bildergalerien" und freut euch schon mal im Vorfeld. Weitere Infos und ein Anmeldeformular sind auch auf dieser Internetseite zu finden.

Leitung:

Diakon Dierk Stelter und Team Kontakt über E-Mail: dierk.stelter@evlka.de oder Tel.: 055 31- 70 46 784



349,- Euro für Jugendliche von 13 bis 15 Jahren (für An- und Abreise, Unterkunft mit Vollverpflegung, Tagesausflüge, Eintrittsgelder).

Veranstalter:

Lutherkirchengemeinde Holzminden Anmeldeschluss: Mo. 05. Mai `22

Fotos: HORiZONTE Reisen



(Platja d'Aro). Hier ist man mitten an der Costa Brava und nur 800 Meter vom Strand entfernt. Die Lage und die zum Haus

S'Agaro



Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Gottesdienste März bis April

März			
Freitag	04.03.		
Boffzen	18:00 Uhr	Weltgebetstag mit Team	
Sonntag	06.03.	Invokavit	
Lauenförde	10:00 Uhr	Gottesdienst (P. von Butler)	
Sonntag	13.03.	Reminiszere	
Boffzen	10.00 Uhr	Gottesdienst (P. i. R. Tausch)	
Sonntag	20.03.	Okuli	
Fürstenberg	10:00 Uhr	Gottesdienst (P. von Butler)	
Sonntag	27.03.	Lätare	
Derental	10:00 Uhr	Gottesdienst (P. von Butler)	
April			
Samstag	02.04.		
Boffzen	18:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst	
Sonntag	03.04.	Judika	
Lauenförde	18:00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst	
Sonntag	10.04.	Palmarum	
Meinbrexen	10:00 Uhr	Gottesdienst mit AM (P. von Butler)	
Donnerstag	14.04.	Gründonnerstag	
Boffzen	18:00 Uhr	Andacht mit Tisch-AM im Pfarrsaal (P. von Butler), (s. auch Artikel S. 8)	
Lauenförde	19:00 Uhr	Gottesdienst mit AM in der Kirche (Sup. Nadjé-Wirth)	
Karfreitag	15.04.	Karfreitag	
Lauenförde	09:30 Uhr	Gottesdienst (P. von Butler)	
Boffzen	11:00 Uhr	Gottesdienst (P. von Butler)	
Fürstenberg	15:00 Uhr	Gottesdienst (P. i. R. Tausch)	
Karsamstag	16.04.	Karsamstag	
Fürstenberg	22:00 Uhr	Feier der Osternacht (P. von Butler)	
Ostersonntag	17.04.	Ostersonntag	
Lauenförde	09:00 Uhr	Osterweckruf auf dem Friedhof (Lektor Westphal), mit Posaunenchor	
Lauenförde	09:30 Uhr	Ostergottesdienst (P. von Butler)	
Boffzen	10:00 Uhr	Ostergottesdienst (P. i.R. Tausch)	
Derental	11:00 Uhr	Ostergottesdienst mit AM (P. von Butler)	
Ostermontag	18.04.	Ostermontag	
Meinbrexen	11:00 Uhr	Familiengottesdienst (Lektorin Bähre)	
Sonntag	24.04.	Quasimodogeniti	
Lauenförde	10:00 Uhr	Gottesdienst (P. i.R. Tausch)	

Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser Gottesdienste Mai



Mai		
Sonntag	01.05.	Misericordias Domini
Boffzen	10:00 Uhr	Gottesdienst (P. von Butler)
Samstag	07.05.	
Boffzen	18:00 Uhr	Beichtgottesdienst (P. von Butler, Diakon Stelter)
Sonntag	08.05.	Jubilate
Fürstenberg	09:30 Uhr	Konfirmation (P. von Butler, Diakon Stelter)
Boffzen	11:15 Uhr	Konfirmation (P. von Butler, Diakon Stelter)
Samstag	14.05.	
Lauenförde	18:00 Uhr	Beichtgottesdienst (P. von Butler, Diakon Stelter)
Sonntag	15.05.	Kantate
Lauenförde	09:30 Uhr	Konfirmation (P. von Butler, Diakon Stelter)
Derental	11:15 Uhr	Konfirmation (P. von Butler, Diakon Stelter)
Sonntag	22.05.	Rogate
Meinbrexen	10:00 Uhr	Gottesdienst (Lektor Tschirner)
Donnerstag	26.05.	Christi Himmelfahrt
Fürstenberg	09:00 Uhr	Pilgern zum Gottesdienst auf der Himmelsleiter in Boffzen
Boffzen	11:00 Uhr	Gottesdienst auf der Himmelsleiter mit dem Bläserkreis (P. von Butler)
Sonntag	29.05.	Exaudi
Lauenförde	10:00 Uhr	Zeltgottesdienst beim Schützenfest mit Posaunenchor (P. von Butler)

Bitte beachten Sie, dass alle Gottesdienste nur unter **Vorbehalt** stattfinden. Sollte es coronabedingt zu Ausfällen oder Verschiebungen kommen, werden Sie über die Tagespresse informiert.

Beim Hereinkommen und beim Verlassen der Kirche bitten wir Sie, eine FFP 2- Maske zu tragen. Bitte setzten Sie sich nur auf die gekennzeichneten Plätze.. Helfen Sie mit, sich und andere zu schützen. Vielen Dank!





Maria von Magdala kam zu

den Jüngern und verkündete ihnen:
Ich habe den Herrn gesehen. Und sie
berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Heiligabendgottesdienst 2021 in Lauenförde



Das ist die Erinnerung an einen Heiligabend, die bleiben wird: Im sintflutartigen Dauerregen an einem stimmungsvollen Ort (die schön erleuchtete Villa Löwenherz) mit Posaunenchorklängen, dem Kinderchor unter Leitung von Tabea Kayser und Rosi Lindemann, dem Krippenspiel mit den



acht Konfirmanden unter der Leitung von Dierk Stelter und alles nach einer Eingangskontrolle mit

2G-Regel in der Pandemie. Nach einem schweren Entscheidungsprozess im Orts-Kirchenvorstand gegen einen Gottesdienst in oder an der Kirche, konnte die Logistik mit beleuchteten Wegen, einigen überdachten Sitzplätzen, der



überdachten Treppe für den Kinderchor und die Gastfreundschaft von Martha und Rainer Kuckuck genutzt werden, um in Gemein-



schaft Gottesdienst zu feiern. 180 Gemeindeglieder haben dieses Angebot genutzt und den besonderen Zauber dort gespürt. Danke an alle Mitwirkenden.

Fotos: Petra Reinken

Heiligabend 2021 in Boffzen



Auch Weihnachten 2021 stand noch immer im Schatten der Pandemie. Wieder erfüllte sich die Hoffnung auf normale Gottesdienste nicht. Da hat der Ortskirchenvorstand Boffzen einen besonderen Plan für Heiligabend in die Tat umgesetzt: Die Andacht kommt ins Dorf – mit dem Trecker! Ein wunderbar geschmücktes Treckergespann mit großem Stern, Weihnachtsbaum, vielen Lichtern und sogar einer eigens dafür angefertigten Krippe fuhr vier

Stationen im Ort an. Mit dabei war auch die katholische Kirchengemeinde.

Auf dem Anhänger hat Superintendentin Nadjé-Wirth eine wunderschöne Andacht gehalten, mit Maske durfte dazu gesungen werden und das Boffzer Weihnachtslied (Heil'ge Nacht, du kehrest wieder) hat auch nicht gefehlt. Der Bläserkreis Boffzen hat jede Station trotz erschwerten Wetterbedingungen mit Musik erfüllt und für einen feierlichen Rahmen gesorgt. Wie schade, dass das Wetter so nass war und es oftmals geregnet hat, ins Wasser gefallen ist Heiligabend dennoch nicht. Viele Besucher, zum Teil mehr als 100 Personen an einer Station, haben dem Wetter getrotzt und diesen besonderen Heiligabend miterlebt. Der Ortskirchenvorstand sagt Danke für die großartige Unterstützung!

Fotos: Hartmut Günther



Heiligabendgottesdienst 2021 in Derental



Am Heiligabend um 17:00 Uhr fand in Derental auf dem Platz vor der Kirche ein Open-Air-Gottesdienst mit Pastor Christof von Butler statt. Ein Krippenspiel, aufgeführt von Derentaler Kindern unter der Leitung von Katharina und Volker Bähre und Franziska Grebe wurde an die Kirchenwand proji-

ziert. Unsere Organistin Marina Solowjewa begleitete den Gottesdienst von drinnen auf der Orgel. Leider setzte kurz vor Beginn des Gottesdienstes sehr starker Regen ein. Trotzdem fanden 80 Besucher den Weg zur Kirche und trotzten dem widrigen Wetter.



Fotos: Jürgen Schrader



Open-Air-Gottesdienst auf dem Rittergut in Meinbrexen



Der Heiligabendgottesdienst in Meinbrexen fand dieses Mal vor dem Schloss auf dem Rittergut mit Pastor Christof von Butler statt. Der besondere Gottesdienst war sehr gut besucht und das Wetter spielte auch halbwegs gut mit.

Das Krippenspiel wurde von den



Kindern des Kindergottesdienstes aufgeführt. Sie wurden unterstützt von der Ziege "Heidi" und dem Schaf "Moskau".

Die harmonische Atmosphäre wurde abgerundet durch die musikalische Unterstützung einiger Meinbrexer Bläser und Silke von Mansberg an der Geige. Anhand der Meldezettel konnten mehr als 160 Besucher und Besucherinnen gezählt werden. Für "Brot für die Welt" wurden über 500 € eingesammelt. Vielen Dank dafür!



Der Meinbrexer Ortskirchenvorstand bedankt sich bei der Familie von Mansberg, dass dieser Gottesdienst in einem so schönen Ambiente stattfinden durfte.

Außerdem bedanken wir uns bei den Helfern und Mitwirkenden und allen Besuchern, die sich auf den Weg gemacht haben.



Fotos: Karl-Heinz Bickmeier



Mini-Kelche retten der Gemeinde das Abendmahl

Um trotz der Hygieneregeln in der Pandemiezeit Abendmahl mit Wein oder Traubensaft feiern zu können, hat sich die Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser etwas einfallen lassen: 56 kleine Kelche.

Die 56 neuen Abendmahlskelche mit Koffer hat die Gemeinde in den vergangenen Monaten bestellt und bei den Jubelkonfirmationen schon feierlich benutzt. "Wir sind total begeistert vom Ergebnis",

sagt GKV-Vorsitzende Beate Meyer.

Viele Gemeinden hatten zum Lockdown im Frühjahr das Abendmahl vorerst aussetzten müssen. "Als dann im Mai oder Juni Lockerungen kamen und die Landeskirche empfahl, man könne das Abendmahl wieder feiern, aber nur mit Brot, haben wir

das sofort gemacht", erinnert sich Pastor Christof von Butler. Anfangs noch mit Brot und Weintrauben in kleinen Tütchen, musste auf Dauer jedoch eine bessere Lösung her. Schnell ist man dann auf die Idee mit Einzelkelchen gekommen – Schnapsgläschen sollten es aber nicht sein! Die neuen Kelche ähneln einem gewöhnlichen Abendmahlskelch auf dem Altar.

Somit ist gewährleistet, dass niemand aus einem schon vorher benutzten Kelch trinken muss.

Das Schuhhaus Meyer aus Fürstenberg hat diese sinnvolle Anschaffung durch zwei Großspenden ermöglicht. Genutzt werden die Einzelkelche in allen fünf Kirchengemeinden der Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde.



Die Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling Weser bedankt sich für die Spende der Abendmahlskelche bei Günter Meyer

Foto: Petra Reinken

Tolles Konzerterlebnis mit 'The Gregorian Voices' in der Christuskirche Fürstenberg



Am Dienstagabend, den 16.11.2021, gab es trotz der steigenden Coronazahlen unter der 2G-Regel ein besonderes Konzert in der Christuskirche in Fürsten-

berg. Um 19:30 Uhr traten 'The Gregorian Voices' mit ihrem Programm 'Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute' auf und bereiteten den rund 100 Zuhörern ein besonderes Klangerlebnis. Das En-

semble besteht aus 8 klassisch ausgebildeten Sängern aus der Ukraine, welche sich dieses Jahr auf Deutschlandtour befinden. Das abwechslungsreiche Programm von

mittelalterlichen Chorälen bis zu modern arrangierten Popsongs wie "Thank you for the music" von ABBA und "Angels" von Robbie Williams begeisterte die Besucher und führte zu standing Ovations. Besonders haben mir die herausragenden solistischen

Stimmen gefallen. Ich bin froh, dass dieses Konzert, nach der Absage im letzten Jahr, nun endlich stattfinden konnte.

Lisa Fischer





Edgar Tschirner erhielt Verdienstmedaille der Bundesrepublik

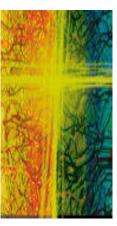
Aufgrund seiner über 50-jährigen-Tätigkeit bei der Freiw. Feuerwehr, Ortswehr Fürstenberg und Kommando der Samtgemeinde,

seiner leitenden Funktion bei dem Gesangverein Fürstenberg und sein über 44-jähriges Engagement im Kirchenvorstand sowie seiner Einsatzbereitschaft als Lektor für die Kirchengemeinden wur-Herrn Edgar Tschirner am 26.11.2021 im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik, verliehen vom Bundespräsidenten Steinmeier, durch den Landrat Michael Schünemann überreicht.

Foto: Landkreis Holzminden











Evangelische Kirchen in Südniedersachsen in Szene setzen – und gewinnen

Regionalbischöfin Dr. Adelheid Ruck-Schröder ruft zum Mitmachen auf

Hildesheim.

"Kirchen in Szene setzen" lautet das Motto eines Fotowettbewerbs der Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (KiBa) und der Bank für Diakonie. Amateure und Profis können jeweils bis zu fünf kreative Aufnahmen von und aus evangelischen Kirchengebäuden einschicken, teilt die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) mit. Regionalbischöfin Dr. Adelheid Ruck-Schröder freut sich, wenn möglichst viele Einsendungen aus dem



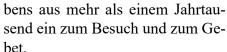
Sprengel Hildesheim-Göttingen dabei sind: "Es wäre großartig, wenn unsere wunderschönen Kirchen und Kapellen in Südniedersachsen bei diesem Fotowettbe-



werb repräsentiert wären. Schicken Sie Ihre schönsten und kreativsten Fotos bei der Stiftung KiBa ein! Ich bin gespannt, ob einige es in den Kalender 2023 schaffen."

Der Sprengel Hildesheim-Göttingen ist mit seinen Mittelgebirgen Leine- und Weserbergland, Solling und Harz nicht nur der höchste Sprengel der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, sondern auch der "steinreichste". Vom Unesco-Weltkulturerbe St. Michael in Hildesheim bis hin zu

vielen schlichten Nachkriegs-Notkirchen: Rund 700 Kirchen und Kapellen laden hier als Zeugnisse und Orte kirchlichen Le-



Aus den eingesandten Fotos prämiert eine Jury der KiBa die drei schönsten Motive mit einem Preisgeld von 100 bis 300 Euro. Zwölf besonders schöne Motive sollen zudem den Jahreskalender 2023 der Stiftung schmücken. Einsendungen werden ausschließlich unter www.stiftung-kiba.de/fotowettbewerb entgegengenommen. Einsendeschluss ist der 12. Mai.

Zur Stiftung:

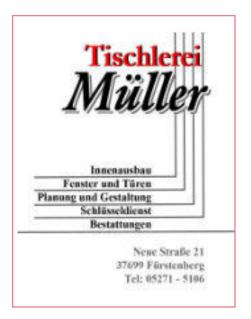
Die Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland (KiBa) ist eine Stiftung der EKD und der evangelischen Landeskirchen. Für Sanierungsvorhaben hat sie seit 1999 Zusagen in Höhe von 35 Millionen Euro geben können, teilt die EKD mit.



Allein in diesem Jahr seien Förderzusagen von mehr als 1,2 Millionen Euro vorgesehen.

Weitere Infos und Teilnahmebedingungen zum Wettbewerb unter www.stiftung-kiba.de/fotowettbewerb.

Fotos: G Müller







Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht.

3. JOHANNES 2

Monatsspruch





us der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamir

Trühstückskiste für Mama

Male (am Vertag!) eine Schuhschachtel bunt en und lass sie trocknen. Bastle aus einem Zahnstocher und Pappe ein Schild und schreibe "Für Mama" drauf.

Stecke es in ein gekauftes ader selbst gebockenes Muffin. Püriere eine Handwoll Erdbeeren mit Milch und Vanillezucker und gieße es in ein

> schanes Glas. Stelle alles zusammen mit einem kleinen Blumenstrouß in die Schachtel. Damit nichts umfällt Stecke geknülltes

Wenn Fliegen hinter Fliegen ffiegen, fliegen Fliegen Fliegen nach.

> Fips mixt fix Mixdrinks, Mixdrinks mixt Fips fix.

Rätsel: Wer verschwand in einer Wolke, als er var den Augen der Jünger in den Himmel auffuhr?



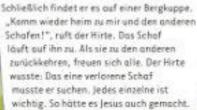
Das verlerene Schaf

Ein Hirte hütete eine Herde von 100 Schafen. Eines Tages fehilt eines. Wo ist es? Hoffentlich ist ihm nichts passiert! Der Hirte lässt alle anderen

Geschenkoapier dazwischen

Schafe ahne Aufsicht und zieht los, um das eine Schaf zu suchen.

Schafen!", ruft der Hirte, Das Schaf wasste: Das eine verlorene Schaf musste er suchen. Jedes einzelne ist



Mohr von Benjamin ...

der evergelischen Leitschrift für Kinder von 5 bis 10 Johnn: www.halle-benjamin.de Our active lists Mag as sieum Benjamin-Jahrescherouwent (12 Ausgaben für 26, 40 Euro (nicl. Versand): Heriton 9711 65100-30 oder 5-Nail: aboliballe-besjonin de sess (Susseque



Neues aus der Kita "Die Arche"

Weihnachtszeit im Kindergarten



Die Weihnachtszeit im Kindergarten ist immer wieder eine besondere Zeit. Voller Vorfreude haben wir uns mit den Kindern auf das Fest vorbereitet. Vielen Dank sagen wir dem Rittergut Meinbrexen, das uns wieder einen Weihnachtsbaum spendete. Der sorgte schon im Eingangsbereich der Kita für eine weihnachtliche Atmosphäre.

Täglich gab es eine kleine Ad-

ventsfeier mit Lichterkranz, Liedern und Geschichten. Es wurde gebastelt, gebacken und die Weihnachtsgeschichte erzählt.

Den Tannenbaum vor der Kirche schmückten wir mit selbst gebastelten Girlanden, Sternen und Kugeln.

Vor den Weihnachtsferien gestalteten wir für die Ü3-Kinder in der Kita eine Andacht mit Pastor von Butler. Dabei wurde unter anderem die Weihnachtsgeschichte als Bildertheater gezeigt.

Zum Abschluss machten wir ein gemeinsames Frühstück bei weihnachtlicher Musik, Kerzenschein und Kinderpunsch. Und natürlich



durften die Geschenke für die Gruppen nicht fehlen. Diese Präsente konnten zum wieder-

holten Mal vom Förderverein finanziert werden. Dafür sagen wir herzlichen Dank.

So durften wir uns über eine Babypuppe, einen Puppenwagen, mehrere Steckenpferde, eine Parkgarage und andere schöne Dinge freuen. Die Kinder hatten großen Spaß beim Auspacken und probierten das neue Spielzeug sofort begeistert aus.

Das neue Jahr

Passend zur kalten Jahreszeit beschäftigten wir uns im Januar mit Eis und Schnee, Pinguinen und Eisbären. Bilderbücher, Lieder, Fingerspiele und Bastelarbeiten veranschaulichten und vertieften die Themen. Dann ging es mit großen Schritten auf die Karnevalszeit zu. Die Kinder lieben es, sich zu verkleiden und in neue Rollen zu schlüpfen. Mit dem Basteln von Masken und Kopfbedeckungen, selbst gemachtem Raumschmuck und lustigen Liedern haben wir uns auf das Fest vorbereitet. Am Rosenmontag war es dann soweit und die Kinder kamen bunt kostümiert in den Kindergarten. Mit Musik, lustigen Spielen und leckerem Frühstück wurde gefeiert.

Mit besten Grüßen aus der Kita, Sibylle Meier und Team







Neues aus der Kindertagesstätte Himmelsleiter

Zu Nikolaus und zu Weihnachten überraschte unser Förderverein jedes Kind mit einem Schoko-Nikolaus und kleinen Pixi-Weihnachtsbüchern Außerdem bekam jede Gruppe eine Spende über 50 € für eine besondere Anschaffung. Vielen lieben Dank, die Kinder haben sich sehr gefreut!



So langsam werden die Tage wieder länger und hin und wieder lässt sich nun endlich auch die Sonne wieder blicken. Nach all den trüben Tagen haben wir uns alle sehr danach gesehnt und freuen uns, wieder mehr draußen sein zu können.



Wir nutzen jede Gelegenheit, um mit den Kindern auf dem Außengelände zu spielen oder Spaziergänge zu machen. Auch der neugestaltete tolle Spielplatz der Gemeinde, der direkt neben unserer Kita liegt, ist bei den Kindern sehr beliebt.

Im Frühjahr ziehen dann die Kitagruppen wieder für einige Wochen in den Wald.

Das hautnahe Erleben der Naturund Pflanzenwelt ermöglicht es den Kindern, die Natur mit allen Sinnen zu erfahren.

Am Rosenmontag herrscht in der gesamten Kita wieder große Aufregung und kunterbuntes

Treiben. Die Narren sind los... gemeinsam feiern, tanzen und lachen: Piraten mit Prinzessinnen, Clowns mit Hexen und mit vielen anderen verkleideten Gestalten.

Nach der Karnevalszeit beginnen in allen Gruppen die Ostervorbereitungen mit den Kindern.

Mit Freude und Spannung erwarten die Kinder das bald bevorstehende Osterfest, eines der wichtigsten kirchlichen Feste des Jahres.

In den nächsten Wochen wird uns die Ostergeschichte im pädagogischen Alltag intensiv begleiten. Gemeinsames Backen, Erzählen und Nachspielen der Ostergeschichte und das gemeinsame Osterfrühstück werden unter anderem einige Aktivitäten in der Osterzeit sein.



Wir wünschen allen Familien ein frohes Osterfest!

Herzliche Grüße vom Himmelsleiterteam Annette Edzards











Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde

Wir sind weiterhin für Sie da



Ihr Meisterbetrieb in der Schuhorthopädie- und Diabetesversorgung

- O Hilfe und Service bei Schuh- und Fußproblemen
- Individuelle Einlagen für Beruf, Freizeit und Sport
- **○** Schuhzurichtungen am Konfektionsschuh
- Schuhreparaturen

Öffnungszeiten:

10:00 - 13:00 Uhr Dienstag Mittwoch 10:00 - 13:00 Uhr 10:00 - 13:00 Uhr **Donnerstag** 14:30 - 18:00 Uhr

und Termine nach telefonischer Vereinbarung

> 37699 Fürstenberg Tel. 0 52 71 / 53 45

Spendenkonto der Gesamtkirchengemeinde und Kirchengemeinden

Kontoinhaber:

Kirchenamt Hameln-Holzminden

Geldinstitut:

Evangelische Bank

IBAN:

DE35 5206 0410 0000 0061 65

Bitte geben Sie immer den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck und den Namen der Kirchengemeinde an.

Gott segne Geber und Gaben und die sie Empfangen



Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser

Boffzen * Fürstenberg Derental Meinbrexen * Lauenförde



Pfarramt der Ev.-luth. Trinitatis-Gesamtkirchengemeinde Solling-Weser:

Pastor Christof von Butler, Bahnhofstraße 27, 37603 Holzminden

Telefon: 05531-8141267, Mobil: 0177-3435836

E-Mail: christof.vonbutler@evlka.de

Pfarrbüro der Ev.-luth. Erlöserkirche-Ortskirchengemeinde Boffzen:

Frau Christina Becker, Bachstr. 17, 37691 Boffzen Sekretariat:

Telefon 05271-5354, Fax: 05271-496377

Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr und Donnerstag 09:00 bis 11:00 Uhr

E-Mail: kg.erloeserkirche.boffzen@evlka.de

Ev.-luth.

Kindergarten: Frau Annette Edzards, Place de Villers-sur-mer, 37691 Boffzen

Telefon 05271-5159, Fax: 05271-959225

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 07:30 bis 15:00 Uhr

E-Mail: kts.himmelsleiter.boffzen@evlka.de

Pfarrbüro der Ev.-luth. Ortskirchengemeinde Solling-Weser:

Frau Claudia Schulze, Derentaler Straße 12, 37699 Fürstenberg Sekretariat:

> Telefon: 05271-5041, Fax: 05271-950161 Mittwoch von 09:00 bis 11:00 Uhr E-Mail: claudia.schulze@evlka.de

Ev.-luth.

Kindergarten: Frau Sibylle Meier, Hammeltrift 20, 37699 Fürstenberg

Telefon: 05271-49262

E-Mail: kts.diearche.fuerstenberg@evlka.de

Pfarrbüro der Ev-luth. St. Markus-Ortskirchengemeinde Lauenförde:

Frau Claudia Schulze, Bahnhofstr. 3, 37697 Lauenförde Sekretariat:

> Telefon: 05273-7278, Fax: 05273-385719 Dienstag von 14:30 bis 15:30 Uhr Donnerstag von 10:30 bis 11:30 Uhr E-Mail: kg.markus.lauenfoerde@evlka.de

Friedhofsverwaltung und Friedhofswärter:

Boffzen: Herr Michael Rüther

Telefon: 05271-9321534, Mobil 0172-5651494

E-Mail: mhruether@aol.com

Lauenförde: Herr André Crois

> Telefon: 0151-26355535, Fax: 05273-385719 Montag bis Freitag zwischen 9 und 15 Uhr

Büro Kapelle: Dienstags von 9:15 Uhr bis 11:15 Uhr

E-Mail: andre.crois@evlka.de



www.mercyships.de

KINDERN HEILUNG SCHENKEN!

Janke!

Als christliche Hilfsorganisation entsendet Mercy Ships Hospitalschiffe. Ehrenamtliche Ärzte behandeln bedürftige Kinder kostenlos in Afrika! Ihr Gebet und Ihre Spende säen Hoffnung!

Wir freuen uns über Kontakt **TEL. 08191/98550-15** www.mercyships.de/spende

SPENDENKONTO

Mercy Ships Deutschland e.V. Kreis- und Stadtsparkasse Kaufbeuren IBAN: DE32 7345 0000 0010 2834 06 BIC: BYLADEM1KFB

Stichwort: Segen für Afrika



Werden Sie Wald-Pate



Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.

Patenschaften gibt es auch für Adler, Wölfe, Schneeleoparden, Fledermäuse, Zugvögel, Meere, Flüsse und Moore.

www.NABU.de/geschenkpatenschaft www.NABU.de/pate

Auch als Geschenk-Patenschaft inklusive persönlicher Urkunde.

Wir sind gerne für Sie da: paten@NABU.de 030.28 49 84-15 74

